

# Orkadisch



Ich hatte neulich beim [Drogendealer meines Vertrauens](#) meinen ersten Whisky von den Orkney-Inseln gekauft. Der Name [Highland Park](#) ist zwar langweilig und unoriginell, aber das Gesöff mundete auf's Vortrefflichste.

Jetzt habe ich nachgelegt und [Scapa – The Orcadian Skiren](#) getestet. „Orcadian“ [bedeutet](#) schlicht „Bewohner der Orkney-Inseln“. Diese sprechen einen [Dialekt](#) des [Gälischen](#) oder [Bungi](#) (was es alles gibt! Schon mal etwas von den [Metis](#) gehört, die sich auf den Orkneys verständlich machen könnten?).

[Scapa](#) ist klar und Teil des hier geforderten Bildungskanons. [Skiren](#) – das wird jetzt geheimnisvoll. Die Ostgermanen waren sicher nicht in Schottland und planten vermutlich nicht, [über](#)

[die Ostsee](#) dorthin zu segeln. Ein [englisches Wort](#) ist das nicht. Der Name bedeutet (im Gälischen) [leuchtend heller Himmel](#). Gut zu wissen.

Ein Single Malt also mit einem Hauch [Honig, Vanille und Eiche](#). (Wie schmeckt Eiche?) Man kann [das auch schwurbeln](#): *Die Nase zeigt zarte florale Noten mit Birnenspitzen, gefolgt von intensiven Zitrus- und Ananasnoten. Am Gaumen ist es weich und süß, mit reifen Noten von Honigmelonenscheiben, Birnen- und Zitronensorbet, die [im Abgang](#) angenehm erfrischend wirken.* Bei den „Zutaten“ ist man sich aber offenbar [nicht einig](#); vermutlich könnte ich behaupten, ich schmeckte auch [Pontischen Beifuß](#) – und niemand würde das bezweifeln.